

2021

Kurzgeschäftsbericht



GEPABU

GEPABU Personalvorsorgestiftung
Münzgraben 2 · CH-3011 Bern · Tel. 031 500 31 21
www.gepabu.ch · info@gepabu.ch

Jahresbericht des Präsidenten des Stiftungsrats für das Geschäftsjahr 2021

Liebe Versicherte

In Zeiten von Covid-19 wurde viel geschrieben, was schon wieder überholt war, bevor die Tinte trocken war. Und noch während diese Zeilen geschrieben werden (im April), ist wieder etwas vorher Undenkbares eingetreten: Krieg in einem Nachbarland der europäischen Union – also nicht weit weg von uns. Ein Ereignis, das zu kaum vorhersagbaren Konsequenzen für uns alle führen kann. So wie vieles in den vergangenen zwei Jahren unvorhersehbar und nicht planbar war, scheint uns das auch weiter bevorzustehen.

Bezüglich Ihrer Altersvorsorge in der zweiten Säule darf ich Ihnen folgend jedoch einige erfreuliche Fakten berichten, die von unserem Experten und der Revision bestätigt wurden und per Ende 2021 sozusagen «in Stein gemeisselt» sind.

Sie haben Ihre Altersvorsorge der GEPABU anvertraut, um diese in all der Unsicherheit um uns herum dauerhaft, stabil und auch in ihren Anlage-Auswirkungen fair, nachhaltig und ethisch vertretbar zu betreuen, pflegen und mehren zu lassen. Das ist der Geschäftsführung und dem Stiftungsrat in den vergangenen Jahren gelungen und wurde von unabhängigen Dritten bestätigt - dazu mehr unten. Dank dem frühzeitigen Treffen von Massnahmen konnten die teilweise herausfordernden Auswirkungen an den Kapitalmärkten, wie negative Zinsen, zusätzlicher gesetzlicher Anforderungen, und steigender Risiken, wie z.B. die demographischen Entwicklungen, gut gehandhabt werden.

Solch ein gutes Ergebnis ist natürlich nie auf das Wirken Einzelner zurückzuführen. In unserem Fall ist es ganz besonders dem engen und sehr von gegenseitiger Wertschätzung, aber auch von harten sachlichen Diskussionen, geprägten Umgang zwischen Geschäftsführung und dem Stiftungsrat, sowie seinen Kommissionen, wie insbesondere der Anlagekommission, geschuldet. Ohne einzelne Personen aus dem Team hervorzuheben, möchte ich an dieser Stelle ganz besonders allen MitarbeiterInnen der Geschäftsführung danken. Diese hat 2021 ihr erstes vollständiges Geschäftsjahr absolviert und mit ihrem Fleiss und Know-How alle administrativen sowie ad-hoc auftretenden geschäftlichen und besonders auch regulatorischen/gesetzlichen Herausforderungen kompetent gemeistert.

Ein grosser Dank auch an die sieben KollegInnen im Stiftungsrat für ihren grossen Einsatz, besonders den vier Neuen, welche «von Null auf 100» gestartet sind und sich in Rekordtempo tief in unsere GEPABU-Welt eingearbeitet haben.

Merci vielmals Euch allen!

Dank der umsichtigen und stets von Risikoüberlegungen geprägten Arbeit der Anlagekommission konnte im Geschäftsjahr 2021 wiederum ein ausgesprochen erfreuliches Anlageergebnis erzielt werden. Dieses nutzte der Stiftungsrat, um zum dritten Mal in Folge den aktiv Versicherten eine zusätzliche Verzinsung ihrer Alterskapitalien, diesmal in Höhe von 3,5%, auszurichten. Zusammen mit der bereits garantierten umhüllenden Verzinsung von 1% ergibt das total 4,5% für das Jahr 2021! Daneben hat der Stiftungsrat auch beschlossen, den Empfängern von Alters- und Hinterlassenenrenten einmalig eine Zusatzzahlung von bis zu CHF 1'000 in Abhängigkeit der jeweiligen Rentenhöhe auszurichten.

Und auch die Risikoparameter wurden gestärkt: So konnte der aktuelle Deckungsgrad auf 124,67% gesteigert werden, und die Rückstellungen wurden weiter geöffnet. Einen Teil der Rückstellungen haben wir genutzt, um den sogenannten technischen Zinssatz von 2% auf 1,75% zu senken. Was bedeutet das für Sie als Destinatär der GEPABU: Kurz gesagt, in der Zukunft wird der Ertragsdruck aus den Anlagen weniger, denn die Abzinsung künftiger Verpflichtungen fällt geringer aus.

Ein guter Deckungsgrad, korrekter technischer Zinssatz und korrekte Rückstellungen sind die Garantie dafür, dass die GEPABU auch einmal mögliche Anlageverluste durchstehen und dennoch die Altersguthaben verzinsen und Renten bezahlen kann.

Insgesamt sorgte der Stiftungsrat damit für eine faire Balance zwischen den heutigen und zukünftigen Rentenempfängern und nutzte so die Zeit guter Kapitalerträge auch, um für «magere» Jahre Vorsorge zu treffen.

Im vergangenen Jahr liess der Stiftungsrat die Geschäftsbücher der GEPABU von einer unabhängigen Beratungsgesellschaft auf die Solidität, die Deckung der Verpflichtungen den Rentnern und aktiv Versicherten gegenüber, sowie bezüglich der Zukunftsfähigkeit prüfen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Selbst bei angenommener Null-Verzinsung sämtlicher Anlagen der GEPABU sind zum heutigen Zeitpunkt alle Verpflichtungen gedeckt, die notwendigen Vorsorgemassnahmen für allfällig weiter steigende Lebenserwartung in der Zukunft getroffen, und der Anlagemix ist ausgewogen. Diese schöne Bestätigung unserer Vorsorge- und Anlageausrichtung ermutigt Stiftungsrat und Geschäftsführung sehr, sich den noch unbekanntem Herausforderungen der kommenden Jahre zu stellen.

Das gestiegene Vermögen und die zunehmend anspruchsvollere Aufgabe, das Kapital nach unseren fairen, ethischen und nachhaltigen Kriterien zu bewirtschaften, haben den Stiftungsrat bewogen, auf zusätzliche externe Kompetenz zurückzugreifen. Dazu hat der Stiftungsrat eine von ihm und der Geschäftsführung unabhängige Person in die Anlagekommission berufen: Per 1. Januar 2021 hat Patric Fuhrmann den Vorsitz der Anlagekommission übernommen. Er leitet – ohne Stimmrecht – die

Anlagegeschäfte und wird dabei von den Kommissionsmitgliedern und der Geschäftsführung tatkräftig unterstützt. Ein besonderes Augenmerk wird die Anlagekommission dieses Jahr auf die Anlageausrichtung legen. Erfreulicherweise wurden wir von der Klimaallianz Schweiz bereits vorletztes Jahr mit der höchsten Bewertung «Grün» ausgezeichnet. Darauf werden wir uns jedoch nicht ausruhen, sondern sehr aufmerksam und aktiv eine noch stärkere Ausrichtung unserer Anlagen hinsichtlich unserer Anlagephilosophie anstreben.

Danke, dass wir Sie zu unseren geschätzten Rentnern und aktiven Versicherten zählen dürfen! Über Feedback und Anregungen freuen wir uns immer sehr. Und für Fragen und Anliegen steht Ihnen unsere Geschäftsstelle gerne zur Verfügung; weitere Informationen wie Aktuelles, Dokumente und auch Anlageinformationen finden Sie auf www.gepabu.ch – wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme oder Ihr Reinschauen auf unserer Website.

Mit dem Motto der GEPABU «Wenn Ihnen nicht egal ist, was mit Ihren Vorsorgegeldern passiert, ist die GEPABU eine gute Wahl» schliesse ich meinen kurzen Bericht und grüsse Sie ganz herzlich!

GEPABU Personalvorsorgestiftung

Michael Kalenberg
Stiftungsratspräsident 2021 – 2024

Bern, im Mai 2022

Die wichtigsten statistischen Zahlen im Überblick:

Aufgrund der positiven Wertentwicklung der Anlagen im Jahre 2021 erhöhte sich die Bilanzsumme um 19.8 Mio. und beträgt per 31.12.2021 CHF 200.6 Mio.

	2021	2020
Deckungsgrad	124.67%	120.0%
Verzinsung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	4.50%	1.50%
Aktive Versicherte	1'159	1'116
Rentner	138	112
Bilanzsumme	CHF 200.6 Mio	CHF 180.8 Mio
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	CHF 110.5 Mio	CHF 102.1 Mio
Vorsorgekapital Rentner	CHF 38.7 Mio	CHF 33.8 Mio
Technische Rückstellungen	CHF 8.4 Mio	CHF 10.7 Mio
Wertschwankungsreserven	CHF 38.0 Mio	CHF 29.3 Mio
Reservedefizit	CHF 0.0 Mio	CHF 5.7 Mio

Bilanz auf den 31.12.2021

AKTIVEN	Anhang	31.12.2021		31.12.2020	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel + Geldmarktanlagen		12'985'542	7%	12'188'819	7%
Forderungen	7.1	2'658'826	1%	1'780'717	1%
Wertschriften	6.4	98'683'559	49%	93'433'735	52%
Hypothekaranlagen und Darlehen	6.4	18'640'000	9%	20'975'000	12%
Immobilien und Beteiligungen an Immobiliengesellschaften	6.4	67'656'515	34%	52'361'677	29%
Total Vermögenanlagen		200'624'442	100%	180'739'948	100%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	7.2	59'648	0%	69'469	0%
Total Aktiven		200'684'090	100%	180'809'417	100%

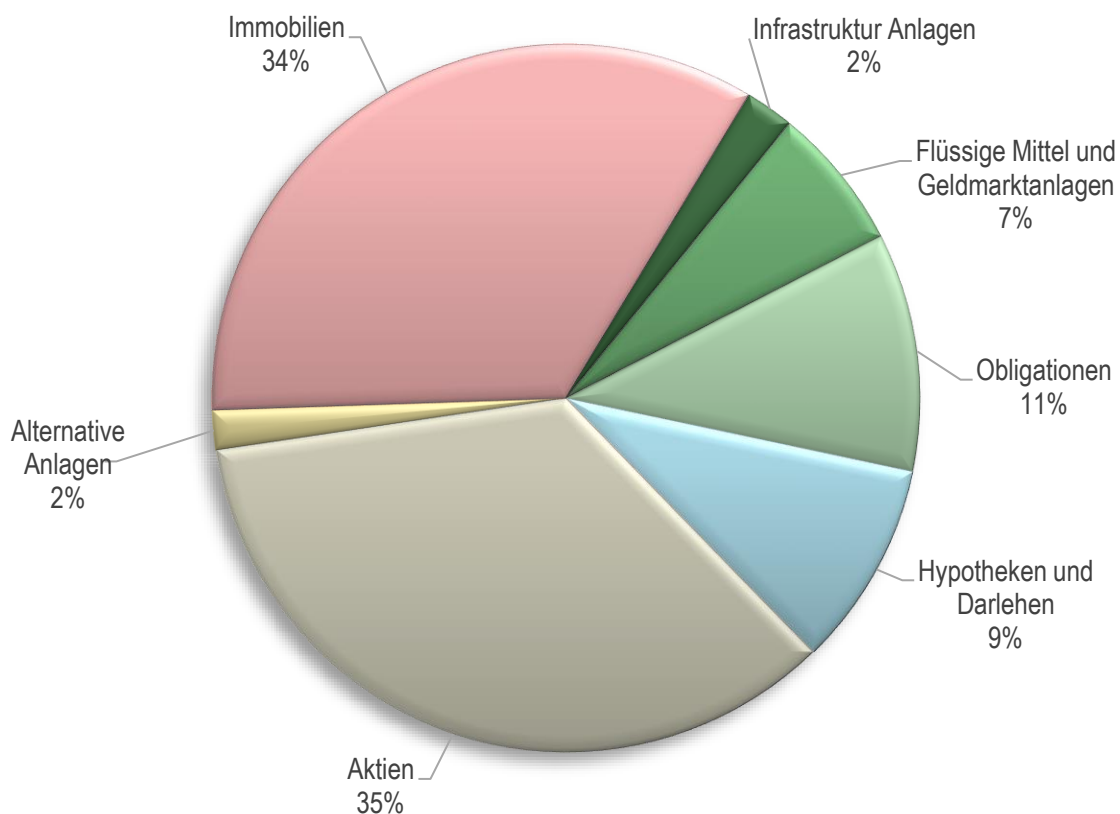
PASSIVEN	Anhang	31.12.21		31.12.20	
		CHF	%	CHF	%
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.3	2'782'521	2%	3'429'938	3%
Banken und Versicherungen		500'000	0%	500'000	0%
Andere Verbindlichkeiten	7.4	143'039	0%	188'681	0%
Total Verbindlichkeiten		3'425'560	2%	4'118'619	2%
Passive Rechnungsabgrenzungen	7.5	50'000	0%	47'000	0%
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8	737'376	0%	663'354	0%
Nicht-technische Rückstellungen	7.7	32'000	0%	32'000	0%
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.1	110'450'756	55%	102'127'950	67%
Vorsorgekapital Rentner	5.3	38'721'711	19%	33'769'468	13%
Technische Rückstellungen	5.4	8'399'000	4%	10'727'000	9%
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen		157'571'467	7%	146'624'418	88%
Wertschwankungsreserven	6.3	38'017'000	19%	29'324'026	9%
Freie Mittel					
Stand zu Beginn der Periode		0	0%	0	0%
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		850'687	0%	0	0%
Stand am Ende der Periode		850'687		0	
Total Passiven		200'684'090	100%	180'809'417	100%

Betriebsrechnung vom 1.1. bis 31.12.2021

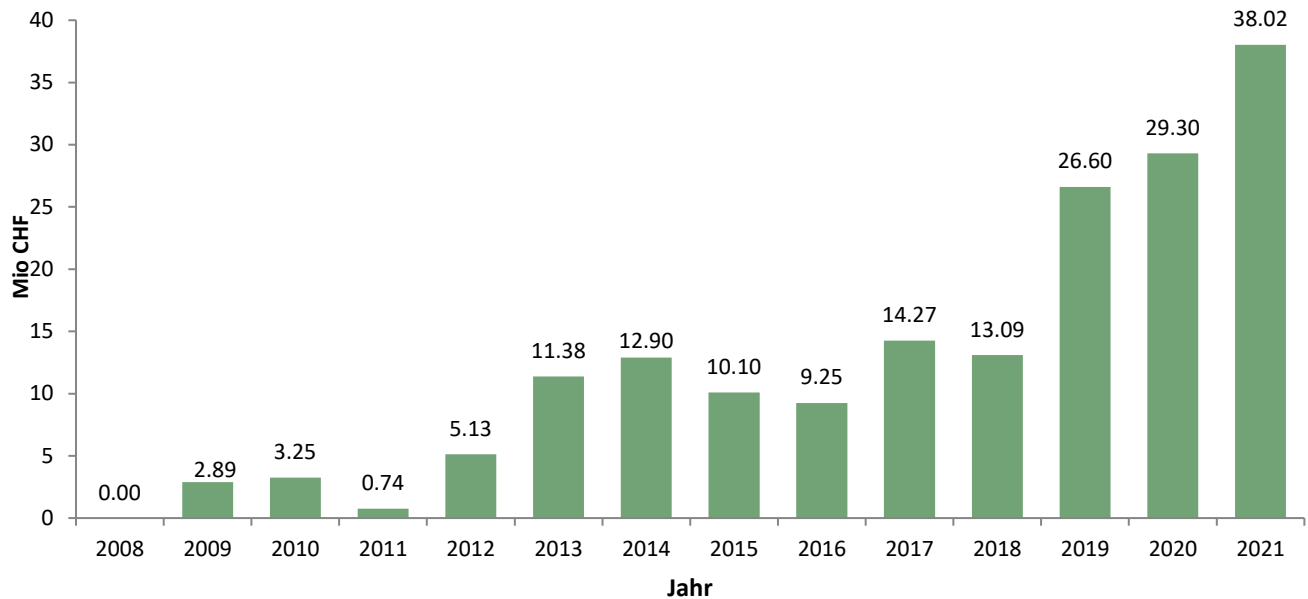
Bezeichnung	Anhang	2021	2020
		CHF	CHF
Beiträge Arbeitnehmer		3'733'748	3'735'101
Beiträge Arbeitgeber		3'910'741	3'910'588
Entnahme aus AGR zur Beitragsfinanzierung		-115'782	-161'822
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		1'906'240	2'066'792
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		189'805	211'033
Zuschüsse Sicherheitsfonds		58'236	65'515
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		9'682'988	9'827'207
Freizügigkeitseinlagen		8'680'484	12'032'599
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung		55'000	127'299
Eintrittsleistungen		8'735'484	12'159'898
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		18'418'472	21'987'105
Altersrenten		-2'025'019	-1'627'248
Hinterlassenenrenten		-98'690	-112'443
Invalidenrenten		-297'946	-147'569
Übrige reglementarische Leistungen		-56'775	-42'958
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-1'667'198	-1'938'623
Reglementarische Leistungen		-4'145'628	-3'868'841
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-7'200'202	-9'966'276
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt		-255'422	0
Vorbezug WEF/Scheidung und Beitragsbefreiung		-55'899	-146'864
Austrittsleistungen		-7'511'523	-10'113'140
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-11'657'151	-13'981'981
Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.2	-3'913'257	-1'000'364
Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.3	-4'952'243	-8'282'761
Auflösung (+)/Bildung (-) technische Rückstellungen	5.4	2'328'000	-858'000
Verzinsung des Sparkapitals	5.1	-4'409'549	-1'460'395
Bildung Beitragsreserven	6.8	-74'023	-49'212
Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-11'021'072	-11'650'732
Risikoprämien		-23'822	-23'081
Versicherungsaufwand	7.6	-23'822	-23'081
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-4'283'573	-3'668'688
Nettoerfolg Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	6.6	-202'161	82'722
Nettoerfolg Hypothekaranlagen und Darlehen	6.6	217'150	212'917
Nettoerfolg Wertschriften	6.6	16'947'110	4'982'672
Nettoerfolg Liegenschaften	6.6	-1'585'617	2'638'743
Kosten der Vermögensanlage	6.7	-1'036'584	-1'039'473
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		14'339'898	6'877'582

Auflösung (+) / Bildung (-) nicht-technische Rückstellungen	7.7	0	0
Übrige Erträge		9'727	29'385
Sonstiger Ertrag		9'727	29'385
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	7.8	-432'581	-435'479
Marketing- und Werbeaufwand		-9'818	-6'703
Makler- und Brokeraufwand		-18'698	-19'046
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-53'188	-56'543
Aufsichtsbehörde		-8'105	-8'251
Verwaltungsaufwand		-522'390	-526'020
Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve		9'543'662	2'712'259
Bildung Wertschwankungsreserve	6.3	-8'692'975	-2'712'259
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandsüberschuss (-)		850'687	0

Anlagekategorien in %



Wertschwankungsreserve in Mio. CHF



Geschäftsführung

Seit dem 1.5.2020 liegt die Geschäftsführung in den Händen der Firma Gigandet + Halter GmbH in Bern.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist das oberste, paritätisch zusammengesetzte Organ der GEPABU. Er besteht aus mindestens 4 Mitgliedern. Am 27.10.2020 fand die Delegiertenversammlung statt und der Stiftungsrat wurde für die Periode vom 01.01.2021 bis 31.12.2024 wie folgt gewählt:

Name	Funktion	Vertreter	Amtsduer
Lorenz Frauchiger *	Mitglied	AN	01.01.2021 – 31.12.2024
Michael Kalenberg	Präsident	AN	01.01.2021 – 31.12.2024
Lukas Schär	Mitglied	AN	01.01.2021 – 31.12.2024
Nadine Masshardt	Mitglied	AN	01.01.2021 – 31.12.2024
Elisabeth Bosshart	Vizepräsidentin	AG	01.01.2021 – 31.12.2024
Christian Loosli *	Mitglied	AG	01.01.2021 – 31.12.2024
Yvan Rielle	Mitglied	AG	01.01.2021 – 31.12.2024
Silvia Strub	Mitglied	AG	01.01.2021 – 31.12.2024

* Mitglied der paritätisch zusammengesetzten Anlagekommission

Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

Seit 01.10.2014 ist die UBS AG Depotbank und für das Reporting und die Wertschriftenbuchhaltung zuständig (Global Custodian). Die beiden Vermögensverwalter Arete Ethik Invest AG, Zürich, und die Vontobel Asset Management AG, Zürich, handeln im Auftrag der GEPABU.

Mittels Proxy-Voting wird die „Minder-Initiative“ komplett umgesetzt, d.h. die GEPABU stimmt an den einzelnen Generalversammlungen selber ab (entsprechend Art. 22 VegüV). Die Offenlegung des Stimmverhaltens entsprechend Art. 23 VegüV erfolgt mindestens einmal jährlich mittels „Vote Summary Report“ auf der Homepage der GEPABU (www.gepabu.ch). Die letzte Offenlegung erfolgte für die Periode 01.01.2021 – 31.12.2021.

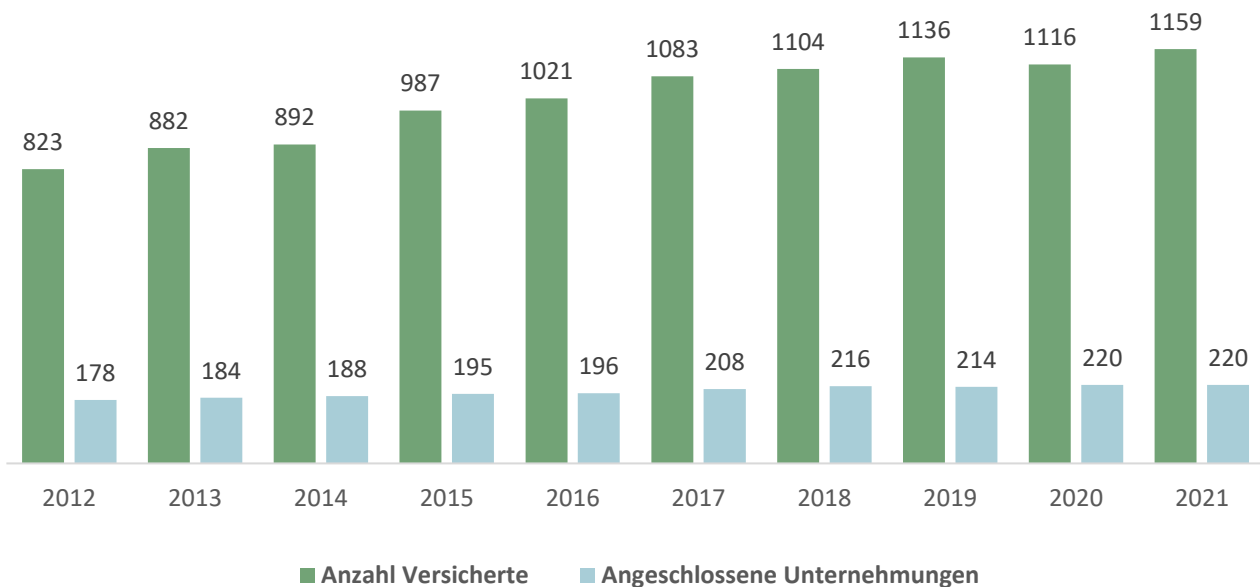
In der Vermögensanlagestrategie wurden grundsätzlich keine Änderungen vorgenommen. Ab 01.11.2019 wurden nebst der Währungs- auch Kurs- und Zinsabsicherung reglementarisch erlaubt.

Die Wertschwankungsreserven konnten weiter geöffnet werden und haben 100% des Zielwertes erreicht.

Versicherte Personen / Angeschlossene Unternehmen

Die Anzahl der angeschlossenen Unternehmungen ist gleichgeblieben. Dagegen hat der Bestand der Versicherten wieder zugenommen.

Wachstum der letzten 10 Jahre



Vorsorgepläne

Die GEPABU Personalvorsorgestiftung bietet zehn verschiedene Vorsorgepläne an, welche durch den Arbeitgeber und die Arbeitnehmer finanziert werden. Ziel der umhüllenden Vorsorgepläne ist es, den Versicherten jederzeit eine optimale Vorsorgelösung anzubieten. Dabei wird das Schwergewicht der Vorsorge auf die Risikoabsicherung im Invaliditäts- und Todesfall oder / und den Sparprozess für das Alter ausgerichtet.

Sämtliche Pläne basieren für das Alterssparen auf dem Beitrags- und für die Risiken, Invalidität und Tod, auf dem Leistungsprimat. Das versicherungstechnische Risiko des Alters trägt die GEPABU selber. Die versicherungstechnischen Risiken Tod und Invalidität trägt sie nur im Ausmass der Erwartungswerte selber; hier besteht für einen allfälligen Überschaden eine Stop-Loss Rückversicherung bei Swiss Life.